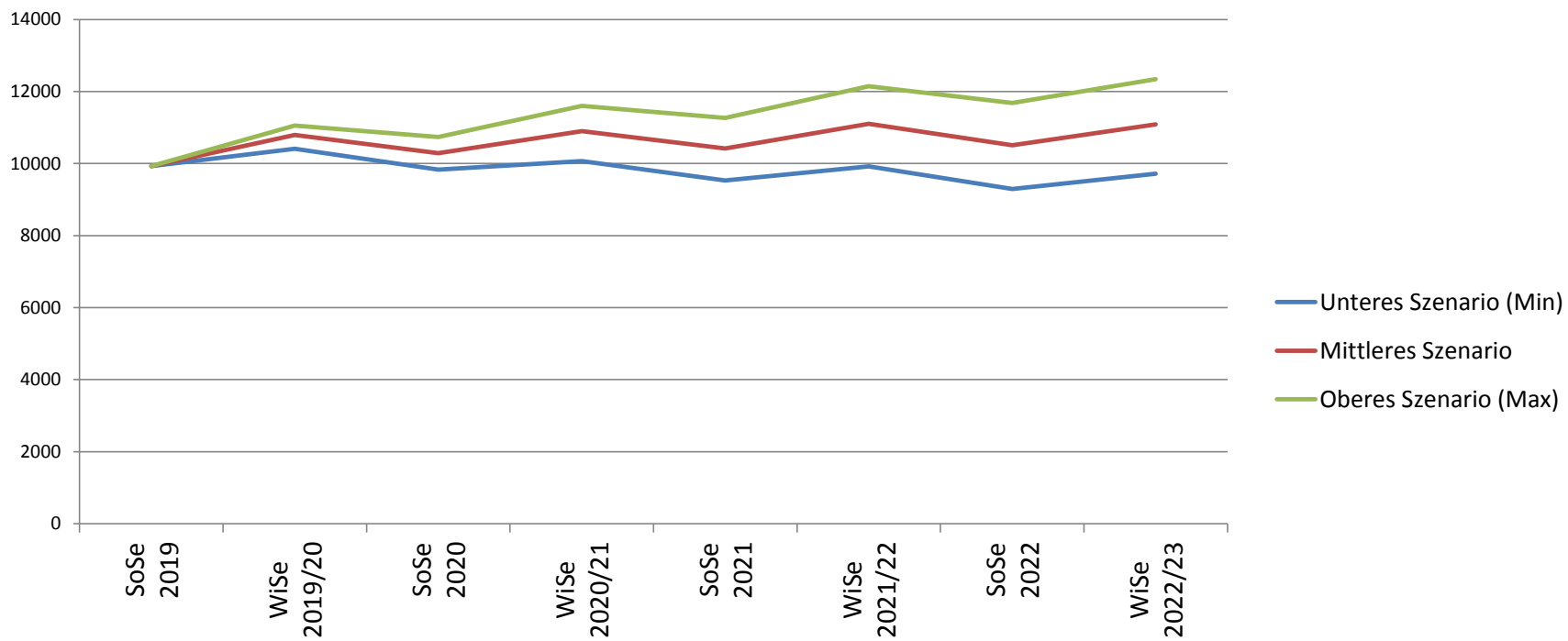


### Studierende in der Regelstudienzeit: Prognose bis Wintersemester 2022/23



## **Beschreibung des Vorgehens**

Für die Prognose der Anzahl an Studierenden in der Regelstudienzeit werden folgende Ausgangsdaten verwendet:

- Anzahl der Studierenden im ersten Fachsemester je Studiengang
- Schwundquote gemäß Kapazitätsbericht.

Für jeden Studiengang werden zur Berechnung der Studierenden in der Regelstudienzeit zunächst alle Studierenden im ersten Fachsemester der letzten Semester zusammengezählt. Dabei werden alle Semester berücksichtigt, deren Studierende sich noch in der Regelstudienzeit befinden; also bei einem sechs-semesterigen Bachelor das aktuelle und die fünf vorherigen Semester.

Diese Zahl wird mit der Schwundquote des Studiengangs multipliziert. Dabei wird jeweils die Schwundquote des letzten Kapazitätsberichts verwendet.

Auch bei den Studierenden im ersten Fachsemester wird für die Folgejahre die Zahl angenommen, die im letzten Semester (jeweils getrennt Sommer- und Wintersemester) eingeschrieben war. Es wurde bei der Anzahl der Studierenden von diesem Prinzip nur bei wenigen, inhaltlich begründeten Ausnahmen abgesehen. Um aktuelle Planungen der Fachbereiche zu berücksichtigen, wird die Zahl der Studienanfänger/-innen in Absprache mit den Studiengangsentwickler/-innen angepasst.

Um neue Studiengänge einzubeziehen, wurden Studienanfängerzahlen von 20 (Masterstudiengänge, ein Zug) und 42 (Bachelorstudiengänge, ein Zug) gewählt. Davon ausgehend wurde, vergleichbar mit dem Verfahren in der Kapazitätsberechnung, zunächst eine Schwundquote von 0,85 (Bachelor) bzw. 0,9 (Master) angenommen.

## **Unteres Szenario (Min) und Oberes Szenario (Max)**

Bei der Berechnung des unteren und oberen Szenarios wurden statt der aktuellen Studierendenzahlen im ersten Fachsemester niedrigere bzw. höhere Studienanfängerzahlen verwendet.

Dafür wurden jeweils die niedrigsten bzw. höchsten Anfängerzahlen aus den letzten drei Jahren angenommen und für die nächsten Jahre konstant fortgeschrieben.

## **Kontakt**

Abteilung Qualitätsmanagement, Entwicklung, Planung  
Dr. Mareike Tarazona  
069-1533-3050 (BCN 1010)